

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Autor:innen	XV
Verzeichnis der Bearbeiter:innen	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXV
1. Kapitel Verfassungsrechtliche Grundlagen der Verwaltungsgerichtsbarkeit	1
I. Einleitung	1
II. Begründung der Verwaltungsgerichtsnovelle 2012	1
III. Verfassungsrechtliche Grundlagen der Verwaltungsgerichtsbarkeit	2
IV. Verhältnis von Verwaltungsgerichtsbarkeit zu Verwaltungsbehörden: Grundsatz der Gewaltenteilung	5
V. Bedeutung von Art 47 GRC im Verfahren vor den Finanzgerichten	6
2. Kapitel Die Bescheidbeschwerde und das abgabenbehördliche Beschwerdeverfahren ..	9
I. Einleitung	10
II. Die Bescheidbeschwerde	10
A. Allgemeines	10
B. Beschwerdelegitimation	11
1. Bescheidadressat	11
2. Erweiterter Kreis der Beschwerdelegitimierten bei Feststellungs- und Grundsteuermessbescheiden	12
3. Haftungspflichtiger	12
C. Beschwerdefrist	13
1. Dauer der Frist	13
2. Beginn des Fristenlaufes	14
3. Berechnung der Frist	15
4. Verlängerbarkeit der Frist	16
D. Einbringungsort	18
E. Form der Beschwerde	19
F. Inhalt der Beschwerde	20
G. Wirkung der Beschwerde	22
H. Verzicht auf Einbringung einer Beschwerde	24
I. Zurücknahme der Beschwerde	24
J. Beschwerdebeitritt	26
III. Die Beschwerdeverentscheidung	27
A. Allgemeines	27
B. Die Beschwerdeverentscheidung: Zwingende Erlassung und Ausnahmen	27
1. Die grundsätzliche Pflicht zur Erlassung einer Beschwerdeverentscheidung ..	27
2. (Zwingende) Ausnahmen von der Erlassung einer Beschwerdeverentscheidung ..	27
a) Antrag auf Unterbleiben und rechtzeitige Beschwerdevorlage (§ 262 Abs 2 BAO)	27
b) Normbedenken (§ 262 Abs 3 BAO)	29
c) BMF-Bescheide (§ 262 Abs 4 BAO)	30
C. Formale Beschwerdeverentscheidungen	31
1. Zurückweisung	31

Inhaltsverzeichnis

2. Zurücknahmeerklärung	32
3. Gegenstandsloserklärung	34
D. Meritorische Beschwerdeentscheidungen	35
E. Wirkung der Beschwerdeentscheidung	36
1. Allgemeine Wirkung	36
2. Wirkung in Mehrparteienverfahren (insbesondere Feststellungsverfahren und Haftungsfälle)	36
F. Exkurs: Parallele Behebungsmöglichkeiten rechtswidriger Bescheide durch die Abgabenbehörde	39
IV. Der Vorlageantrag	41
A. Allgemeines	41
B. Antragslegitimation	41
C. Antragsfrist	42
D. Einbringungsort	44
E. Form des Vorlageantrags	44
F. Inhalt des Vorlageantrags	45
G. Wirkung des Vorlageantrags	46
H. Verzicht auf Einbringung eines Vorlageantrags	47
I. Zurücknahme des Vorlageantrags	47
V. Die Beschwerdevorlage	48
A. Allgemeines	48
B. Vornahme von noch erforderlichen Ermittlungen	48
C. Vorlage der Beschwerde und der Akten an das Verwaltungsgericht	49
1. Inhalt der Vorlage	49
2. Wirkung der Vorlage	51
D. Verständigungspflichten	51
E. Vorlageerinnerung	52
VI. Befugnisse der Abgabenbehörde nach Vorlage der Bescheidbeschwerde vor dem Hintergrund des § 300 Abs 1 BAO	53
VII. Kostentragung	55
3. Kapitel Das Verfahren vor dem Bundesfinanzgericht	57
I. Einleitung	60
II. Überblick über die Organisation und die Zuständigkeit des BFG	60
A. Die Organisation des BFG	61
1. Allgemeines	61
2. Die Organe des BFG	61
3. Feste Geschäftsverteilung	63
4. Evidenzierung und Veröffentlichung der Entscheidungen	64
5. Verfahren und Vollstreckung	66
B. Die Zuständigkeit des BFG	67
III. Die Bescheidbeschwerde	69
A. Die Entscheidungsfindung durch das Gericht	69
1. Der Einzelrichter als Regelfall	69
2. Senat als Ausnahmefall	70
a) Senatszuständigkeit	70
b) Die Entscheidungsfindung im Senat	72
3. Mündliche Verhandlung	74
a) Antrag auf eine mündliche Verhandlung	74
b) Die Durchführung einer mündlichen Verhandlung	79
c) Die Abhaltung der mündlichen Verhandlung in digitaler Form	81
4. Ausschluss der Öffentlichkeit	84
B. Das Ermittlungsverfahren	87

1. Verfahrensgrundsätze, Rechte und Obliegenheiten des Verwaltungsgerichts . . .	87
a) Übertragung der Obliegenheiten und Befugnisse der Abgabenbehörden . . .	87
b) Funktion und Aufgaben der Verwaltungsgerichtsbarkeit	89
c) Für das Ermittlungsverfahren bedeutsame Grundsätze des verwaltungsgerichtlichen Verfahrens	90
aa) Verfahrensgrundsätze, amtswegige Ermittlungspflicht	90
bb) Kein Neuerungsverbot	94
cc) Kooperationsprinzip	95
d) Die Pflicht des Verwaltungsgerichts zur Wahrung des Parteienghört . . .	96
e) Einzelne Rechte des Verwaltungsgerichts im Ermittlungsverfahren	99
aa) Erteilung von Ermittlungsaufträgen an eine Abgabenbehörde	99
bb) Ladung zu einem Erörterungstermin	102
cc) Recht, aufgrund der Behauptungen des Beschwerdeführers zu erkennen	104
dd) Aussetzung der Entscheidung	105
2. Rechte und Obliegenheiten der Abgabenbehörde	107
a) Parteistellung	107
b) Rolle der (belangten) Abgabenbehörde im Ermittlungs- bzw Beschwerdeverfahren	108
aa) Überblick	108
bb) Entscheidungssperre und Möglichkeit der Aufhebung und Änderung des angefochtenen Bescheids gem § 300 BAO	109
cc) § 300 BAO als „Einigungsmechanismus“	115
dd) Befugnis zur Sachverhaltsermittlung	117
3. Rechte und Obliegenheiten des Beschwerdeführers	118
a) Parteistellung	118
b) Verfahrensförderungspflicht	118
c) Mitwirkungspflichten und Mitwirkungsrechte	121
d) Einzelne Rechte des Beschwerdeführers	121
aa) Vorbringen neuer Tatsachen, Beweise und Anträge (kein Neuerungsverbot)	121
bb) Ablehnung von Richtern	122
cc) Aussetzung des Verfahrens bei Einbringung einer Streitbelegungsbeschwerde	124
C. Die Entscheidung über die Bescheidbeschwerde	125
1. Erledigung durch Beschluss gem § 278 BAO	125
a) Formalerledigungen	125
aa) Überblick	125
bb) Formalerledigungen iSd § 278 Abs 1 lit a und b BAO	127
b) Beschluss über die Aufhebung unter Zurückverweisung	128
aa) Voraussetzungen (§ 278 Abs 1 BAO)	128
bb) Auswirkungen auf das Verfahren	132
cc) Bindungswirkung für die Abgabenbehörden	133
dd) Rechtsschutz	134
2. Exkurs: Formlose Verständigung	134
3. Meritorische Erledigung durch Erkenntnis	137
a) Grundsatz und Inhalt	137
b) Maßgebende Sach- und Rechtslage	143
c) Wirkung von Erkenntnissen	144
aa) Allgemeine Wirkung	144
bb) Wirkung im Mehrparteienverfahren und in Haftungsfällen	144
d) Bindungswirkung für die Abgabenbehörden	145
e) Rechtsschutz	147
4. Formal- und Inhaltserfordernisse von Erkenntnissen und Beschlüssen	147

a) Ausfertigungen	147
b) Verkündung	150
5. Entscheidungspflicht des Verwaltungsgerichts	151
6. Antrag auf Vorabentscheidung	151
7. Vertretung und Verfahrenskosten	153
8. Vollstreckung	153
9. Konsequenzen der Entscheidung für die beantragte Aussetzung der Einhebung	154
IV. Säumnisbeschwerde	154
A. Verletzung der Entscheidungspflicht	155
B. Beschwerdelegitimation	156
C. Einbringungsort	156
D. Ablauf der Sechs-Monats-Frist	156
E. Form der Säumnisbeschwerde	157
F. Inhalt der Säumnisbeschwerde	157
G. Das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht	158
1. Formalerledigung der Säumnisbeschwerde mit Beschluss (Zurückweisung, Zurücknahmeerklärung, Gegenstandsloserklärung)	158
2. Auftrag an die Abgabenbehörde zur Nachholung der Entscheidung	159
3. Einstellung des Säumnisbeschwerdeverfahrens mit Beschluss	160
4. Übergang der Entscheidungszuständigkeit auf das Verwaltungsgericht	161
5. Abweisung der Säumnisbeschwerde mit Erkenntnis	162
6. Aussetzung der Entscheidung über die Säumnisbeschwerde	163
7. Parteistellung, sinngemäße Anwendung der das Bescheidbeschwerdeverfahren betreffenden Bestimmungen	164
H. Kostentragung	164
I. Rechtsschutz	164
V. Die Maßnahmenbeschwerde	165
A. Grundlagen und Abgrenzung	165
B. Beschwerdegegenstand: „Ausübung unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt“	166
1. Begriff	166
2. Die sogenannte „Subsidiarität der Maßnahmenbeschwerde“	172
3. Vorläufige Maßnahmen und Deckungsbescheide	173
4. Abgrenzung: Verhaltensbeschwerden, (Dienst-)Aufsichtsbeschwerden	174
5. Allgemeine Beispiele und Rechtsprechung	175
6. Rechtsprechung des BFG zu § 283 BAO im Besonderen	178
C. Verfahren über die Maßnahmenbeschwerde	182
1. Antragslegitimation und Parteistellung	182
2. Beschwerdefrist	183
3. Einbringung beim zuständigen Verwaltungsgericht	184
4. Inhalt der Maßnahmenbeschwerde	185
D. Verfahren und Entscheidung über die Maßnahmenbeschwerde	189
1. Zulässigkeitsprüfung	189
2. Inhaltliche Prüfung	190
3. Entscheidungsmöglichkeiten	192
E. Exkurs: Maßnahmenbeschwerden gegen AuvBZ des Amts für Betrugsbekämpfung	193
F. Rechtsfolgen, Rechtsschutz, fakultative weitere Vorgehensweise	195
1. Bindungswirkung für andere Verfahren	195
2. Kostenfolgen	197
3. Rechtsschutz	197
VI. Verfahrenshilfe	198
A. Voraussetzungen	198
1. Auf Antrag der Partei (§ 78 BAO)	198

2. Beschwerdeverfahren	198
3. Besondere Schwierigkeiten rechtlicher Art	199
4. Weitere Erfordernisse	199
a) Keine Bestreitung der Kosten zur Führung des Verfahrens ohne Beeinträchtigung des notwendigen Unterhalts	200
b) Nicht offenbar aussichtslos oder mutwillig	202
5. Juristische Personen oder Personenvereinigungen (Personengemeinschaft) ..	203
B. Zeitpunkt der Antragstellung	204
C. Einbringungsort	205
D. Inhalt des Antrags	205
E. Die Entscheidung über den Verfahrenshilfeantrag und ihre Rechtsfolgen	206
1. Beginn der Entscheidungspflicht	206
2. Entscheidung über die Bewilligung der Verfahrenshilfe	206
3. Fristenunterbrechung	208
F. Beendigung und Widerruf der Bewilligung	209
G. Kostenabrechnung	210
4. Kapitel Das Verfahren vor dem VwGH	211
I. Einleitung	213
II. Revision	213
A. Zuständigkeit des VwGH	214
1. Gegenstand der Revision (revisible Rechtsakte)	214
a) Erkenntnisse der Verwaltungsgerichte	214
b) Beschlüsse der Verwaltungsgerichte	215
2. Zulässigkeit der Revision iSd Art 133 Abs 4 B-VG	215
a) Lösung einer Rechtsfrage grundsätzlicher Bedeutung	215
b) Unzulässigkeit in Finanzstrafsachen bei geringer Geldstrafe	217
c) Zulässigkeitsauspruch durch das Verwaltungsgericht	218
3. Abgrenzung zur Zuständigkeit des VfGH	219
4. Anwendbare Rechtsvorschriften	220
B. Revision aus der Sicht des Revisionswerbers	220
1. Revisionslegitimation	220
a) Parteirevision	220
b) Amtsrevision	221
2. Revisionsfrist	222
3. Einbringung der Revision	224
4. Inhalt der Revision	226
a) Bezeichnung des Erkenntnisses oder Beschlusses	227
b) Bezeichnung des Verwaltungsgerichts	227
c) Sachverhalt	227
d) Revisionspunkt bzw Anfechtungserklärung	227
e) Revisionsgründe (Rechtswidrigkeit des angefochtenen Rechtsakts)	229
aa) Rechtswidrigkeit des Inhalts	230
bb) Rechtswidrigkeit infolge Unzuständigkeit	234
cc) Rechtswidrigkeit infolge Verletzung von Verfahrensvorschriften	236
f) Begehren	244
g) Angaben zur Rechtzeitigkeit	244
h) Zulässigkeitsbegründung	245
5. Wirkung der Revision	246
a) Keine aufschiebende Wirkung	246
b) Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung	246
6. Gebühren	249
7. Verfahrenshilfe	249

a) Voraussetzungen und Inhalt der Verfahrenshilfe	249
b) Antrag	250
c) Entscheidung über die Verfahrenshilfe	251
d) Verzicht und Zurückziehung	252
C. Vorgehen des Verwaltungsgerichts nach Einbringung der Revision	253
1. Vorentscheidung durch das Verwaltungsgericht	253
a) Ordentliche Revision	253
b) Außerordentliche Revision	254
2. Revisionsbeantwortung	254
a) Ordentliche Revision	254
b) Außerordentliche Revision	254
3. Vorlage nach Prüfung durch das Verwaltungsgericht	255
a) Ordentliche Revision	255
b) Außerordentliche Revision	255
4. Vorlageantrag	255
a) Ordentliche Revision	255
b) Außerordentliche Revision	256
5. Klaglosstellung durch das Verwaltungsgericht	256
D. Das Verfahren vor dem VwGH	257
1. Die Verfahrensparteien	257
2. Vorverfahren bei der außerordentlichen Revision	259
3. Entscheidungsfindung vor dem VwGH	260
a) (Aufgetragene) Schriftsätze	260
b) Entscheidung bereits anhand der Aktenlage (Aktenverfahren)	260
c) Mündliche Verhandlung vor dem VwGH	261
d) Das Neuerungsverbot	263
e) Der Ermittlungsauftrag	264
f) Vorabentscheidungsverfahren vor den EuGH	265
g) Aussetzung der Vollziehung bei drohenden Massenverfahren (§ 38a VwGG)	266
4. VwGH-Entscheidungen durch Erkenntnis oder Beschluss	269
a) Entscheidung durch Beschluss (Zurückweisung oder Einstellung)	269
b) Entscheidung durch Erkenntnis	270
aa) Abweisung der Revision	271
bb) Aufhebung der angefochtenen Entscheidung (Kassation)	271
cc) Entscheidung durch Erkenntnis in der Sache selbst	274
dd) Änderung reformatorischer Erkenntnisse durch die Abgabenbehörde	277
5. Aufwandsatz	279
III. Fristsetzungsantrag	283
A. Allgemeines	283
B. Säumnis eines Verwaltungsgerichts	284
1. Säumnis mit Enderledigung	284
2. Beginn der Entscheidungsfrist	285
3. Zulässige (rechtmäßige) Verzögerungsgründe	287
C. Antragslegitimation und Parteistellung	290
D. Entscheidung über Fristsetzungsanträge	291
1. Einbringung und Vorverfahren	291
2. Prüfung durch den VwGH	294
3. Entscheidungsmöglichkeiten des VwGH	295
4. Zur Frage der Fristenbemessung	296
5. Aufwandsatz im Fristsetzungsverfahren – Besonderheiten	299
E. Rechtsfolgen einer Fristsetzung nach § 42a VwGG	301
1. Fristsetzung und Rechtswidrigkeit	301

2. Amtshaftung	303
3. Disziplinarrecht	303
4. Strafrechtliche Fragen	304
IV. Kompetenzkonflikt	304
A. Vorliegen eines Kompetenzkonflikts	305
1. Positiver Kompetenzkonflikt	304
2. Negativer Kompetenzkonflikt	305
B. Einleitung des Verfahrens/Antragstellung	306
1. Positiver Kompetenzkonflikt	306
2. Negativer Kompetenzkonflikt	308
C. Verfahren	308
D. Entscheidung über Kompetenzkonflikte	309
5. Kapitel Die nachträgliche Änderung von Bescheiden und Erkenntnissen im Beschwerde- und Revisionsverfahren	311
I. Einleitung	311
II. Abänderung von Bescheiden durch die Abgabenbehörde	312
A. Grundlagen	312
B. Änderungsrechte der Abgabenbehörde nach Erhebung einer Beschwerde gegen den Abgabenbescheid	312
III. Änderung einer Entscheidung des Verwaltungsgerichts durch die Abgabenbehörde	313
A. Allgemeine Änderungsrechte	313
B. Wiederaufnahme des Verfahrens	315
C. Kritische Würdigung der abgabenbehördlichen Befugnisse	318
IV. Änderung einer verwaltungsgerichtlichen Entscheidung durch das Verwaltungsgericht selbst	319
A. Änderung wegen offenkundiger Schreib- und Rechenfehler	320
B. Änderung wegen inhaltlicher Unrichtigkeit oder Unzuständigkeit, aktenwidriger Sachverhaltsannahme, oder wegen Verletzung von Verfahrensvorschriften	320
V. Abänderung von Erkenntnissen oder Beschlüssen des VwGH	323
A. Änderung von Erkenntnissen in der Sache selbst	323
B. Wiederaufnahme des Verfahrens betreffend Entscheidungen des VwGH	324
VI. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	325
A. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand im Verfahren vor dem Verwaltungsgericht	325
B. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand im Verfahren vor dem VwGH	326
6. Kapitel Das Verfahren vor dem VfGH	329
I. Einleitung	330
II. Zuständigkeit des VfGH zur Entscheidung über Beschwerden nach Art 144 B-VG	331
A. Beschwerdegegenstand	331
1. Erkenntnisse der Verwaltungsgerichte	331
2. Beschlüsse der Verwaltungsgerichte	331
B. Zielrichtung der Beschwerde und Prüfungsmaßstab	332
1. Verletzung verfassungsgesetzlich gewährleisteter Rechte	332
2. Anwendung einer rechtswidrigen generellen Norm	333
3. Maßgebende Rechtslage	334
C. Abgrenzung zur Zuständigkeit des VwGH	334
D. Anwendbare Rechtsvorschriften	336
III. Beschwerde aus der Sicht des Beschwerdeführers	336
A. Beschwerdelegitimation	337
B. Frist	338
C. Einbringung	339

D. Inhalt	340
1. Formvorschriften gemäß § 75 ZPO	340
2. Bezugnahme auf Art 144 B-VG	341
3. Bezeichnung der angefochtenen Entscheidung des Verwaltungsgerichts	341
4. Darstellung des Sachverhalts	342
5. Behauptung der Rechtsverletzung	342
6. Begehren	343
7. Angaben zur Rechtzeitigkeit	344
E. Wirkung	344
1. Keine aufschiebende Wirkung	344
2. Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung	344
F. Verzicht und Zurücknahme	345
1. Verzicht	345
2. Zurücknahme	346
G. Gebühren	346
H. Verfahrenshilfe	346
1. Voraussetzungen und Inhalt	346
2. Antrag	347
3. Entscheidung	347
IV. Das Verfahren vor dem VfGH	348
A. Organisation des VfGH	348
B. Parteien	349
C. Verfahrensablauf und Entscheidungsfindung	351
1. Mängelbehebungsauftrag	351
2. Erledigung in nichtöffentlicher Sitzung ohne weiteres Verfahren	352
3. Einleitung des Vorverfahrens	353
4. Entscheidungsvorbereitung	354
5. Mündliche Verhandlung	354
6. Beratung und Abstimmung	355
7. Einleitung eines Normprüfungsverfahrens (inzidente Normenkontrolle)	356
8. Einholung einer Vorabentscheidung durch den EuGH	356
9. „Massenverfahren“ beim VfGH (Verfahrensaussetzung gem § 86a VfGG)	357
V. Die Entscheidung des VfGH	357
A. Entscheidung durch Beschluss	357
1. Zurückweisung	357
2. Ablehnung	357
3. Einstellung	359
B. Entscheidung durch Erkenntnis (meritorische Erledigung)	359
1. Aufhebung (Stattgabe der Beschwerde)	359
2. Abweisung	360
C. Kostenzuspruch	361
D. Abtretung an den VwGH	362
Stichwortverzeichnis	363